



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 143 (1932)**

236 (24.5.1932) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-368592](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-368592)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

## Mannheimer General-Anzeiger

Berlag, Redaktion und Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6. — Fernsprecher: Sammelnummer 249 51  
Postfach-Konto: Reichsdruck Nummer 175 90. — Telegramm-Adresse: Remazett Mannheim

Angelagerungsstelle: Der Einzelheft 20 Pf., 40 bis 20 mm breite Kolonnen-  
größe; im Reklameteil 20 Pf. die 70 mm breite Zeile. Für im Voraus  
zu bezahlende Familien- u. Gelegenheits-Anzeigen besondere Preise.  
Makart nach Tarif. — Anzeigenabgabe: — Für das Erscheinen von  
Anzeigen in bestimmten Ausgaben, an beliebigen Plätzen und für  
telegraphische Aufträge keine Gewähr. — Gerichtsstand Mannheim.

Abend-Ausgabe

Dienstag, 24. Mai 1932

143. Jahrgang — Nr. 236

# Erregter Beginn des Preussischen Landtags

### Die Nationalsozialisten werden von den Kommunisten in schärfster Weise provoziert, lassen sich aber nicht aus der Ruhe bringen

## Neue Geschäftsordnung?

Drahtbericht unseres Berliner Büros  
□ Berlin, 24. Mai.

Der preussische Landtag rüft sich zu einem großen Tag, eigentlich seit Jahren zum ersten Male wieder. Das verflochtene Parlament vermochte je länger je weniger Sessionen oder auch nur leichte Anregungen hervorzubringen. Eine trübe Vorgeschichte lastete im Preussenhause, vollends nach dem Regierungswechsel der letzten Monate. Die Verhandlungen über die ungeliebten Währungsfragen von rechts oder links vermochten kaum noch die Stimmung zu beleben. Die Pressegründe sind von den wenigen Vertretern der parlamentarischen Opposition abgesehen, verübt und selbst die Publikumsblätter waren selten be-  
lebt.

Kein Herrscher dagegen schon um die Mittags-  
stunde lange vor dem Beginn der auf 3 Uhr  
abermittelt Sitzung ein geschäftiges Treiben.

Die Abgeordneten, unter ihnen viele, sehr viele  
aus der Provinz, treffen ein und besetzen die Ban-  
kette. Ein Partes-Polizeiaufgebot ist  
in der Prinz-Albrecht-Strasse aufmarschiert, um  
den Zufahrtswegen gegenüber rechtzeitig gewapp-  
net zu sein. Hier haben sich auf der der Anfuhr be-  
sonnigen Tribüne einhundert Mitglieder  
angeordnet, um dem Eintreffen der Abgeordneten  
zuzusehen.

Um 1 Uhr sind die Tribünen des Landtages mit  
den Besuchern gefüllt, während das Parlament noch eine  
stunde lang in der Halle wartet. Der Beginn der Sitzung  
verläuft sich um 1 Uhr 20 Minuten.  
Dann erheben die Nationalsozialisten und die Kommu-  
nistischen Abgeordneten, geführt vom Abg. Kuhn, Forderungen  
nach einer Sitzung im Saal.

Die Kommunisten haben inzwischen ihre  
Forderungen eingeklärt und begleiten diesen  
Entscheid mit Pfeilen, Schlägern und schändlichen  
Insulten. Nachdem sämtliche Abgeordnete versammelt  
sind, beginnt der

General-Viehmann das Präsidium.

Die Nationalsozialisten brechen in dreifache Heil-  
rufe aus. Der General erhebt die Hand zum  
stillschweigenden Zeichen. In diesem Augenblick legt bei den  
Kommunisten eine fürchterliche Gegenemonstration  
ein. Die Schreie im Saal sind unbeschreiblich. Als Vieh-  
mann die Sitzung eröffnet und sich als Alterspräsident  
dem Saal vorstellt, unterbrechen sie ihn  
beinahe durch tödliche Zwischenrufe. Viehmann be-  
wehrt indes die Ruhe.

Das Präsidium konstatiert sich, General Vieh-  
mann wendet sich in einer kurzen Ansprache an das  
Haus, die mit einer vollständig recht bedauerlichen  
Wendung beginnt. Er erklärt nämlich, daß der neue  
Landtag sich eine Geschäftsordnung noch nicht  
ausdenken könne. Wenn er sich der alten bedienen, so be-  
deutet das in keiner Weise die Wiederaufnahme der Ge-  
schäftsordnung durch den jetzigen Landtag.

Wenn sich die Richtung des Tagesberichts  
schließen, der vor der morgigen Sitzung sich ver-  
sameln soll. Als General Viehmann seine rein  
sachliche Rede beendet hat, rufen die Kommu-  
nistischen Abgeordneten zum „Rein Protest gegen Verfall“,  
den Protest gegen den Vorschlag, kein Protest  
gegen die Tribüne. Die Nationalsozialisten  
sind ruhig.

Die Nationalsozialisten reagieren indes auf diese  
Gegenforderung nicht.  
Der Geschäftsordnung verlangt kann das Wort  
der kommunistischen Abgeordnete nicht, der von sei-  
nen Parteifreunden mit donnerndem Bei-  
fall aufgenommen wird. Er bringt einen Wäh-  
rungsantrag gegen die geschäftsführende Regierung  
ein, der offene Türen einrennt.  
Bericht bis 4 Uhr. Die Sitzung geht weiter.)

## Brüning fährt nicht nach Neudorf

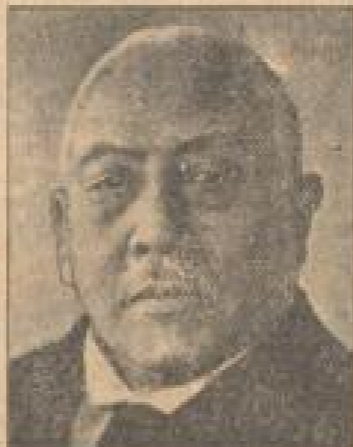
Drahtbericht unseres Berliner Büros  
□ Berlin, 24. Mai.

Staatsminister Brüning wird sich heute abend  
nach Neudorf begeben, um, wie bereits vor eini-  
gen Tagen gemeldet, dem Reichspräsidenten einen  
Bericht über den Stand der Kabinetsüber-  
nahme zu liefern. Der Kanzler wird — das steht  
unverkennbar fest — nicht nach Neudorf fahren,  
wenn die Währungsfindung abgemacht ist. Der  
Reichspräsident wird Samstag abend sein Gut  
besuchen und Sonntag früh wieder in Berlin sein.

## Köpfe vom Tage



General Carl Viehmann,  
der 24-jährige nationalsozialistische Ab-  
geordnete, ist Alterspräsident des  
neuen Preussischen Landtages.



Admiral Sato,  
bisher japanischer Gouverneur von  
Korea, wurde zum neuen japanischen  
Ministerpräsidenten ernannt.



General Shirakawa,  
der Kommandant der japanischen Luft-  
waffenkräfte in Shanghai, ist seinen  
japanischen Verlegungen erlegen.

## Kanzler und Beamtenbund

Drahtbericht unseres Berliner Büros  
□ Berlin, 24. Mai.

Der Deutsche Beamtenbund hatte im  
Zusammenhang mit den arbeitsrechtlichen Arbeiten  
des Kabinetts um einen Einspruch beim Reichskanzler  
nachgehakt. Ob jedoch eine Antwort des Kan-  
zlers vorlag, hat der Beamtenbund, wie bereits ge-  
meldet, sich in einem Telegramm an den  
Reichspräsidenten gewandt. Dieses Ge-  
schreiben hat, wie aus seiner Umgebung erklärt wird,  
bei dem Kanzler hartes Befremden her-  
vorgeufen. Dr. Brüning sei, so fast man sich, be-  
rechtigt gewesen, die Beamten anzuhören, sobald die  
Reichsregierung im Rahmen der neuen Maßnahmen  
eine besondere Belastung der Beamtenschaft nicht  
bedenken würde und daher das Verhalten des Be-  
amtenbundes höchst eigenartig. Der Kanzler sei im  
übrigen auch sehr wohl gewillt, die Wünsche der Be-  
amtenvertreter entgegenzunehmen.

## Verordnung über Einfuhrscheine

Meldung des Wolff-Büros

□ Berlin, 24. Mai.

Im Reichsgesetzblatt wird folgende Verordnung  
des Reichsministers der Finanzen und des Reichs-  
ministers für Ernährung und Landwirtschaft vom  
20. Mai 1932 veröffentlicht:

Auf Grund der Verordnung des Reichspräsidenten  
über Biersteuererleichterung, Realsteuererleichterung 1932 und  
sonstige steuerliche, wirtschaftliche und sozialpolitische

Maßnahmen vom 10. März 1932 wird hiermit be-  
stimmte, daß Einfuhrscheine bei der Ausfuhr  
von G. u. u. u., G. u. u., G. u. u. und G. u. u.  
aus Werke sowie von dem bei der Herstellung dieser  
Erzeugnisse anfallenden Wehl nur noch zu erteilen  
sind, wenn die Anmeldung der Ware zur Ausfuhr  
und ihre Befreiung zur amtlichen Prüfung späte-  
stens am 4. Juni 1932 erfolgt ist.

## Ungeklärte Lage in Württemberg

Telegraphische Meldung

— Stuttgart, 24. Mai.

Die Verhandlungen zwischen National-  
sozialisten, Zentrum, Bauernbund, Deutschnationalen  
und Christlichen Volksbund zur Bildung einer  
neuen württembergischen Regierung sind heute er-  
gebnislos abgebrochen worden.

Sowohl die Koalition von Nationalsozialisten  
als auch die Koalition von Zentrum, Bauernbund  
und Christlichen Volksbund sind als gescheitert zu betrachten, da  
sowohl das Zentrum als auch die Demokraten sich  
weigern, den Nationalsozialisten den Posten des  
Staatspräsidenten und des Innenministers zu über-  
lassen.

Bei der völlig ungeklärten Lage ist zu erwarten,  
daß der württembergische Landtag, der auf morgen  
zur Wahl des Staatspräsidenten einberufen ist, sich  
erweitern verlegen wird.

## Ein merkwürdiges Gerücht

Drahtbericht unseres Berliner Büros  
□ Berlin, 24. Mai.

Eine Korrespondenz hat behauptet, in Luxem-  
burg würden in der nächsten Woche mehrere deut-  
sche Politiker und Großindustrielle mit  
Vertrauensleuten der Regierung über eine  
Zusammenkunft in der Reparationsfrage ver-  
handeln. Wir haben von dieser Meldung keine  
Nachricht genommen, da wir es für unzulässig  
halten, daß irgendwelche deutsche Wirtschaftler oder Politiker  
für die Schaffung einer „Zusammenkunft“ der Re-  
parationsfrage sich hätten hergeben können. Diese  
Aufsicht wird uns auch an den zuständigen  
Stellen bestätigt.

In Luxemburg wird in der nächsten Woche ledig-  
lich die vierzehnte Hauptversammlung des in Luxem-  
burg gegründeten Ausschusses der Deutsch-Fran-  
zösischen Studiengesellschaft stattfinden,  
die regelmäßige Ausreden über die deutsch-franzö-  
sische Verständigung abgibt. Das Komitee teilt im  
übrigen mit, daß alle deutschen Zeitungen die von  
der Reichsregierung angeordnete grundsätzliche Ver-  
einbarung der Reparationen für den stetig möglichen  
Weg halten.

## Römische Gegenmaßnahmen

gegen Deutschlands Devisenbewirtschaftung

— Rom, 24. Mai.

Die Durchführung von Gegenmaßnahmen  
gegen die Beschränkung der deutschen Devisen-  
ausfuhr steht nunmehr unmittelbar bevor. Sicher  
handelt es sich um eine große Verschiebung auf dem Außenmarkt  
zwischen allen ausländischen Ministern, Vertretern der  
Bankwirtschaft, Industrie und Banken, die auf  
Drängen insbesondere der Bankwirtschaft und des  
nationalen Exportinteresses des sofortigen Inkraft-  
tretens von Gegenmaßnahmen beschloß.

## Emir Feisal fährt nach Warschau

— Berlin, 24. Mai.

Der Emir Feisal von Mesopotamien, der heute  
vormittag mit dem Dampfer „Gryph“ nach  
Warschau abgefahren, um sich von dort aus  
nach Moskau und über Konstantinopel in  
seiner Heimat zu begeben. Im Auftrag der Reichs-  
regierung hat der Chef des Protokolls, Oberst  
Graf Zoltenhoff, dem Emir seinen Dank für den  
Besuch und Glückwünsche für die weitere Fahrt aus-  
gesprochen.

## Das belgische Kabinett gebildet

— Brüssel, 24. Mai.

Der König hat gestern nachmittags das neue  
Kabinett Kettin ernannt. Die Zusammen-  
setzung der jetzigen Regierung entspricht der bereits  
gemeldeten, es unterscheidet sich nur durch den  
Wegfall einiger Persönlichkeiten und den Austausch  
von Ressorts vom vorausgehenden Kabinett.  
Der Eintritt des H. Lamens, der den Posten  
der Schulfrage erfüllt hatte, beweist, daß die sta-  
tistischen Forderungen in diesem Punkte rechtlich er-  
füllt sind. Die Regierungserklärung wird  
am Mittwoch in der Kammer verlesen.

## 5. Internationaler Städtekongress

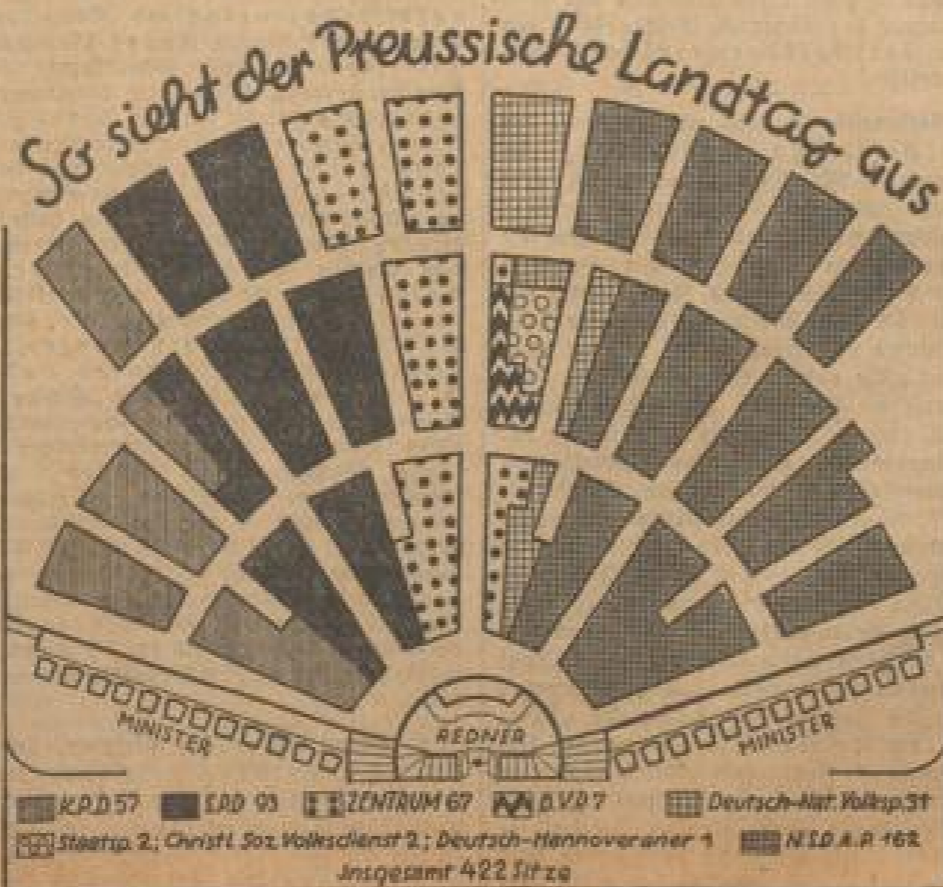
Drahtung aus Londoner Vertretung  
□ London, 24. Mai.

In London begann gestern der 5. Internatio-  
nale Städtekongress, an dem etwa 400 Dele-  
gierter aus 44 Ländern teilnehmen. Aus Deutsch-  
land sind nach anfänglichen Schwierigkeiten noch  
drei Vertreter unter Führung des Ministerial-  
direktors Vanden vom preussischen Innenmini-  
sterium hier eingetroffen. Den Vorsitz des Kon-  
gresses führt Lord Derby. Die Delegierten werden  
im Rahmen der englischen Regierung von dem  
Wohlfahrtsminister Sir Hilton Young begrüßt.  
Ein umfangreiches Programm von Vorträgen und  
Studienausflügen wird nach Vereinbarung des  
eigentlichen Kongresses durch Besichtigungen städtischer  
Einrichtungen in London und in der Provinz ergänzt  
werden.

## Neue Partei des Senators Borah?

Newport, 24. Mai.

„Newport Times“ nehmen der Nachricht erheb-  
lichen Raum. Borah werde an dem republikani-  
schen Nationalkongress in Chicago nicht teilnehmen,  
sondern möglicherweise die Führung einer  
dritten Partei mit angelegtem Programm  
der Progressiven von 1912 übernehmen.



KPD 57    SPD 93    ZENTRUM 67    DVP 7    Deutsch-Nat. Volksp. 31  
Staatsp. 2, Christl. Soz. Volksp. 2, Deutsch-Nachw. 1    N. L. A. R. 162  
Insgesamt 422 Sitze

Wiener Vorbereitungen einer Devisensperre

Wiener, 24. Mai. Der Präsident der Nationalbank Dr. Riess...

Da die erwähnte Einigung möglicherweise länger dauern kann...

Frankreich und England gegen Abschaffung der Laus

Genf, 24. Mai. Der Vorschlag eines französischen Entwurfs...

Die Vertreter Frankreichs und Englands haben deutlich erkennen lassen...

Den Vertretern Ungarns und Deutschlands gelang es aber, eine Formulierung...

Regierungsteile in Griechenland

Paris, 24. Mai. Wie Opatow aus Athen berichtet...

Wegen der von im Ausland umfassenen Gerüchten über Unruhen in Griechenland...

40 Tote bei einem Eisenbahnunglück

Usterin, 24. Mai. Bei einem Eisenbahnunglück in der Nähe von Jopanja...

Bersährtester japanischer Imperialismus

Der Sieg der Militärpartei wird unterstützt von einer großen Volksbewegung

Tokio, 24. Mai. Mit der Berufung des Admirals Gatto zum japanischen Ministerpräsidenten...

Die Militärpartei ist in erster Linie gegen das parlamentarische System...

Durch die Berufung eines Admirals zum Ministerpräsidenten wird die gesamte japanische Regierung...

nimmt, daß sie das Parlament und damit auch die Regierung beherrschen...

Die Militärpartei hat aus dem japanischen Volk großen Zuzug erhalten...

bermerkt, daß gerade die japanischen Arbeiterkreise in der letzten Zeit...

Die Geheimfonten des Pastors Cremer

Telegraphische Meldung. Berlin, 24. Mai.

In der heutigen Verhandlung gegen die Vertung des Devisenmonopols...

In der weiteren Verhandlung erklärte Pastor Cremer...

Der Bisherige überhandige Grad teilte mit, daß Pastor Cremer...

Pastor Cremer verlangte die Höhe damit zu erklären...

Schleppender Sklaven-Prozess

Berlin, 24. Mai. Das Geheimnis um den Sklaven-Prozess...

Das Geheimnis um den Sklaven-Prozess hat sich auch heute nicht gelöst...

Schwerer Schadenfeuer

Hindenburg (Hunsrück), 24. Mai. Die beiden Wohnhäuser...

Die Wohnhäuser des Landbesizers Karl Berg wurden von einem Großfeuer...

Wandlungen der akademischen Jugend

Immatrikulation an der Handels-Hochschule

Bei der zweiten Immatrikulationsfeier an der Handelshochschule...

Das Studententum der deutschen Hochschulen zeigt in noch dem Charakter...

Die große nationale Bewegung des 2. und 3. Jahrzehnts...

Das wurde anders in der Nachkriegszeit, als neben den alten...

Entwicklung, glaubte Professor Ludermann dieser Bewegung...

Das Studententum in den 1920er Jahren ist ein anderes als das von 1912...

Das Nationaltheater teilt mit: Während der Wanderschaft...

Das Nationaltheater teilt mit: Während der Wanderschaft...

Knospe für Volkshochschule. In der abgelebten Spielzeit...

Knospe für Volkshochschule. In der abgelebten Spielzeit...

Das Nationaltheater teilt mit: Während der Wanderschaft...

Das Nationaltheater teilt mit: Während der Wanderschaft...

Do X nach Berlin gestartet

Drahtung auf Londoner Vertretung. Southampton, 24. Mai.

Das deutsche Flugboot Do X ist am 22. Mai in Calicut...

Zwischenfall in Southampton

London, 24. Mai. Als das deutsche Flugboot Do X gestern...

Als das deutsche Flugboot Do X gestern nachmittag...

Während sich die allgemeine Aufmerksamkeit auf die Rettung...

Die „Philippa“-Brandkatastrophe

Drahtung unseres Pariser Vertreters. Paris, 24. Mai.

Der „Matin“ hatte an den Kommandanten des russischen...

Inzwischen ist aus dem Bericht des Kapitäns des russischen...

Neue Bombenfund in Spanien

Paris, 24. Mai. Die Spanier sind wieder in Madrid...

Die Spanier sind wieder in Madrid in Madrid in Madrid...

Zu's lieber nicht!

So der unter dieser Überschrift in Nr. 213 z. letzten Nummer, wonach das Beladen der Brief...

Die von der Reichsdruckerei hergestellten Briefmarken sind im vorigen Jahr von dem Direktor des...

• Verschieden in die Gs. Kirchenregierung. Die im Sanftschloß bei in ihrer 13. öffentlichen Sitzung...

• Spätes Kirchenmusikfest. Durch Entlassung des Spätes. Oberkirchenrats wurden...

• Briefe nach mehr Petrolkumpen! Die Bergbauverwaltung der Mannheimer Bergbauverwaltung...

• Heilbrunn durch Sturz vom Röh. Western...

Der neue Erzbischof der Diözese Freiburg

Freiburg, 24. Mai. Wie bereits im heutigen Mittagsblatt gemeldet, ernannte Papst Pius XI. den Bischof von Metz, Dr. Konrad Grüber, zum Erzbischof von Freiburg.



Erzbischof Dr. Grüber

1. April 1872 in Wehring in Baden geboren, lebt also im 60. Lebensjahr.

Nach erlangter Reifeprüfung studierte er zunächst in Freiburg, um seine theologischen Studien...

Das Werk der Gefangenenfürsorge

In den nächsten Tagen wird man in Heidelberg mit einer einfachen Feier des hundertjährigen Bestehens der badischen Gefangenenfürsorge gedenken...

Der Vorsitzende, Ministerialrat A. D. Busfeld meier, erläuterte den Geschäftsbereich,

dem wir entnehmen, daß der Verein auf seinem Hauptzweckgebiet, der Unterstützung und Arbeitsbeschaffung für Strafverurteilte, unermüdet tätig ist.

Bei den Landesgefängnissen wurde vor einigen Jahren durch Anwendung des Justizministeriums die Einrichtung eines amtlichen Fürsorgeorgans...

Pfarrer geweiht, erhielt er nach einigen Jahren praktischer Seelsorge die Leitung des Gymnasial-

Als Dr. Grüber seinerzeit zum Bischof von Metz ernannt worden war, sah man ihn nur ungern aus Baden scheiden.

Ein Koffrei der Stadt Kusel

Kusel, 24. Mai. Der Stadtrat nahm bei Beratung des Vorantrages eine Entscheidung an, in der es heißt: Die Stadt ist...

• Kusel, 23. Mai. Aus der jüngsten Gemeinderatsitzung ist zu berichten: Weitere 15 Gemeindeglieder gelangen zur Verteilung.

Gesunder Schlaf, ruhiges Herz, starke Nerven...

darzu verhilft Kaffee Hag.

An Fronleichnam erscheint keine Zeitung

Für die Frühauflage am Freitag um 6 Uhr bitten wir Anzeigen spätestens bis Mittwoch abend 6 Uhr aufgeben zu wollen.

Filmwunderschau

Castrol und Gloria: 'Es geht um alles' Eine Ueberrückung für die Filmgemeinde: Herr...

Palast: 'Weißtunige Jugend'

Die leidenschaftliche Jugend ist in diesem Film eine junge Dame aus der amerikanischen Gesellschaft, die das Leben...

Kommunale Chronik

Ein Koffrei der Stadt Kusel

Kusel, 24. Mai. Der Stadtrat nahm bei Beratung des Vorantrages eine Entscheidung an, in der es heißt: Die Stadt ist...

• Udingen, 23. Mai. Aus der jüngsten Gemeinderatsitzung ist zu berichten:

Weitere 15 Gemeindeglieder gelangen zur Verteilung. — Den Gartenpächtern, die den mäßigen Pachtbetrag noch nicht bezahlt haben, soll der Garten entzogen werden.

CHRISTINE BERTHOLD EIN ROMAN VON EMMA NUSS

Wann, einen roten. Der Himmel bewahre Sie vor einer Heirat — das ist mein aufschreiender Wunsch für Sie.

Hier, daß sie unter sehr wenig Arbeit, Mr. Godard ist ein Mädelchen in der höchsten Höhe...

war, als habe man in Kanada nur auf diese Wälder gewartet, so viele Anfragen liefen ein. Es hatte sich herumgesprochen, daß die Wälder die allermodernsten Maschinen hatte, wonach ein Werk erzeugt würde, wie es keiner keine andere Wälder hervorbringen konnte.



Konkursverfahren gegen Kreuger & Toll

Stuttgart, 24. Mai. (G. D.) Nach dem Beschlusse des Reichsgerichts in dem Verfahren gegen Kreuger & Toll...

Die Abschlüsse der Akku-Glanzstoffgruppe

Stuttgart, 24. Mai. (G. D.) Der VVK der Akku-Glanzstoffgruppe hat am 21. Juni...

Stellungnahme der Bauarbeiter bei der Bauhütten AG

Stuttgart, 24. Mai. (G. D.) Die Bauarbeiter der Bauhütten AG haben am 21. Juni...

Stellungnahme der Bauarbeiter bei der Bauhütten AG

Stuttgart, 24. Mai. (G. D.) Die Bauarbeiter der Bauhütten AG haben am 21. Juni...

Geringe Unternehmungslust

Mannheim

Die angelegte Anlage und inausreichliche Deckung durch die Unternehmungslust...

Frankfurt

Die Anlage der Frankfurter Börse zeigt erneut Verfall...

Berliner Devisen

Die internationale Devisenmärkte lag auch gegen Mittag des Schwelger Frant ziemlich fest...

Table with columns for currency types and exchange rates.

Berliner Metallbörse vom 23. Mai

Table with columns for metal types and prices.

Rückläufige Preisbewegung in Produkten

Die rückläufige Preisbewegung von Produkten...

Die rückläufige Preisbewegung von Produkten...

Mix & Genest AG, Berlin

Die am 20. Juni der Standard Elektrischen Maschinen AG...

Stellungnahme der Bauarbeiter bei der Bauhütten AG

Die Bauarbeiter der Bauhütten AG haben am 21. Juni...

Stellungnahme der Bauarbeiter bei der Bauhütten AG

Die Bauarbeiter der Bauhütten AG haben am 21. Juni...

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Large table containing various market data, including stock prices and exchange rates.

Berliner Börse

Table with columns for stock prices and market indicators.

Fortlaufende Notierungen (Schluss)

Table with columns for various market data and prices.

